

Verhandlungsschrift

über die **S I T Z U N G** des

GEMEINDERATES

am 14.12.2016
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:15 Uhr

im Gemeindeamt Sierndorf.
Die Einladung erfolgte am 07.12.2016
durch Kurrende.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister Muck Gottfried
Vizebürgermeister Johann Eckerl
die Mitglieder des Gemeinderates

1. gf. GR Leopold Anzböck	2. gf. GR Gerald Kaiser
3. gf. GR Mag. Christina Trappmaier	4. gf. GR Gerhard Wunsch
5. gf. GR Leopold Bauer	6. gf. GR Robert Koppensteiner
7. GR Michael Planer	8. GR Richard Hrovat
9. GR Günter Ehn	10. GR Dr. Gabriele Gollner
11. GR Reinhard Hochfelsner	12. GR Erwin Brodesser
13. GR Elisabeth Ferchländer	14. GR Maria Magdalena Kinslechner
15. GR Alfred Janak	16. GR Claudia Riedinger
17. GR Ingrid Kubesch	18. GR Johannes Bauer
19. GR Mag. Marius Engelbrecht	20.
21.	

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

1. Ernst Kreuzinger, Schriftführer	2. Herr Alfred Rauscher
3. Herr Peter Ferchländer	4. Frau Theodora Höger
5. Herr Ing. Alfred Collmann	6. Herr Markus Steininger
7. Herr Manfred Kreuzmann	

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

1. GR Ing. Günter Stummer	2. GR Daniela Zant
3.	4.
5.	6.

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

1.	2.
3.	4.

Vorsitzender: Bürgermeister: Gottfried Muck

Die Sitzung war öffentlich.
Die Sitzung war beschlussfähig.

T A G E S O R D N U N G

- Pkt. 1: Eröffnung und Begrüßung
- Pkt. 2: Verlesung und Genehmigung des Protokolls der GR Sitzung vom 27.10.2016
- Pkt. 3: Bericht des Bürgermeisters
- Pkt. 4: Bericht des Vizebürgermeisters
- Pkt. 5: Bericht über die Sitzung des Kontrollausschusses vom 07.12.2016
- Pkt. 6: Voranschlag 2017 – Beschlussfassung
- Pkt. 7: Mittelfristiger Finanzplan 2017-2021 – Beschlussfassung
- Pkt. 8: Bericht über die Sitzung des Schul- und Kindergartenausschusses vom 13.12.2016
- Pkt. 9: Nachmittagsbetreuungsbeitrag für den Kindergarten – Beschlussfassung
- Pkt. 10: Errichtung einer zweiten NÖ-Tagesbetreuungseinrichtungsgruppe in der Wienerstraße 8 - Beschlussfassung
- Pkt. 11: Leader Region Weinviertel Donauraum Sondermitgliedsbeitrag 2017-2019 – Beschlussfassung
- Pkt. 12: Bericht über die durch das Amt der NÖ Landesregierung stattgefundene Gebahrungseinschau
- Pkt. 13: Sondernutzungsvertrag mit der ASFINAG für die Errichtung einer Niederspannungskabelleitung in der KG Sierndorf – Beschlussfassung
- Pkt. 14: Übernahme der Haftung für den USC Sierndorf – Beschlussfassung
- Pkt. 15: Gründung eines Gemeindeverbandes Sierndorf – Großmugl - Beschlussfassung
- Pkt. 16: Teilfreigabe der Aufschließungszone BW-A6 in der KG Sierndorf – Beschlussfassung
- Pkt. 17: Grundtausch zwischen der Marktgemeinde Sierndorf und Herrn Wanzenböck in der KG Sierndorf – Beschlussfassung
- Pkt. 18: Grundtausch zwischen der Marktgemeinde Sierndorf und Familie Muth in der KG Sierndorf – Beschlussfassung
- Pkt. 19: Grundankauf in der KG Sierndorf – Beschlussfassung
- Pkt. 20: Grundverkauf in der KG Untermallebarn – Beschlussfassung
- Pkt. 21: Grundverkauf im Betriebsgebiet Höbersdorf – Beschlussfassung
- Pkt. 22: Initiativantrag „Tempo 30 vor der Schule“ - Beschlussfassung
- Pkt. 23: Ehrungen

Nicht öffentlicher Teil:

- Pkt. 1: Verlesung und Genehmigung des Protokolls des n.ö. Teiles der GR-Sitzung vom 27.10.2016
- Pkt. 2: Personalangelegenheiten

Pkt. 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Bürgermeister begrüßt die Gemeinderäte und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung ist allen Gemeinderäten rechtzeitig zugegangen. Gegen die Tagesordnung wird kein Einwand erhoben.

Pkt. 2: Verlesung und Genehmigung des Protokolls der GR Sitzung vom 27.10.2016

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 27.10.2016 wird auszugsweise vorgetragen und einstimmig genehmigt.

Pkt. 3: **Bericht des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister berichtet über folgende Themen:

Jugenticket:

Laut Auskunft des Verkehrsverbundes der Ost-Regionen muss das Ticket personalisiert werden und darf nicht weitergegeben werden.

NÖ-Tagesbetreuungseinrichtung Wienerstraße 8:

Im ersten Stock der Wienerstraße 8 soll eine zweite NÖ-Tagesbetreuungseinrichtung installiert werden. Am 25. November 2016 fand eine Bedarfserhebung in der Wienerstraße 8 statt. Die Besichtigung wurde positiv beurteilt. In dieser zweiten Gruppe können bis zu 15 Kinder untergebracht werden.

Bachpflege am Göllersbach:

Der Göllersbach der durch das Gemeindegebiet fließt ist schon sehr verwachsen. Es fand eine Begehung mit Vertretern der NÖ-Landesregierung und der Firma Fuchsluger statt. Die Bachpflege obliegt der Gemeinde. Sie wird im zirka 300 bis 500 Meter wechselseitigem Verfahren durchgeführt. Die blau markierten Bäume bleiben erhalten. Im Ortsbereich Sierndorf findet eine Begehung noch statt.

Boku Verkehrskonzept

Am 25. Jänner 2017 wird das Verkehrskonzept Boku-Studenten über Sierndorf in der Aula der Boku Wien vorgestellt. Dieses Konzept wird in das Verkehrskonzept der Firma Retter eingearbeitet. Dieses wird dann über Leader eingereicht werden.

Gemeindeausflug:

Der Gemeindeausflug 2017 wird von 23. Juli bis 27. Juli 2017 oder von 30. Juli bis 3. August 2017 stattfinden. Das Ausflugsziel ist Kroatien.

Greißlerei Höbersdorf :

Am 30. November 2016 hatte Frau Dungal ihre Greißlerei in Höbersdorf zum letzten Mal geöffnet. Die Vertreter Marktgemeinde Sierndorf gratulierten ihr und überreichte das Gemeindewappen.

Sozialfond:

Am 12. Dezember 2016 wurde in einem Arbeitskreis beschlossen einen Sozialfond zu gründen. Der Start wird mit 1. Jänner 2017 sein. Dieser Fond soll als Unterstützung für bedürftige Gemeindebürger dienen. Über die Vergabe der Gelder wird der Finanz- und Fürsorgeausschuss entscheiden.

Pläne für Katastralgemeinden:

Es werden Pläne mit den Straßenbezeichnungen und den Hausnummern für jede Katastralgemeinde erstellt. Für jene Katastralgemeinden die noch fehlen sollen die Ortsvorsteher die korrigierten Pläne an die Gemeinde übermitteln.

Der Bürgermeister beendet seinen Bericht und erteilt das Wort Herrn Vizebürgermeister Eckerl.

Pkt. 4: **Bericht des Vizebürgermeisters**

Der Vizebürgermeister berichtet über folgende Themen:

Rotes Kreuz:

Die Leistungen des Notarztes wurden neu ausgeschrieben. Der Helikopter Christophorus zwei fliegt jetzt auch in der Nacht.

Teich Sierndorf:

Die Steine die Am Alten Mühlbach „Zenzi Heuriger“ entfernt wurden sind für die Uferbefestigung am Teich verwendet worden.

Gemeindeweihnachtsfeier Volksschule:

Die Gemeindeweihnachtsfeier findet am 16.12.2016 in der Volksschule Sierndorf statt. Dazu sind alle Gemeindebürger recht herzlich eingeladen.

Pkt. 5: Bericht über die Sitzung des Kontrollausschusses vom 07.12.2016

Der Obmann GR Brodesser berichtet über die Sitzung des Kontrollausschusses vom 07.12.2016. Bei dieser Sitzung waren folgende Tagesordnungspunkte:

Angesagte:

Voranschlag 2017

Der ordentliche und außerordentliche Haushalt wurden im Detail erörtert.

Einnahmen und Ausgaben des ordentlichen Haushaltes:	€ 6.846.300,--
Einnahmen und Ausgaben des außerordentl. Haushaltes:	€ 2.026.900,--

Im Voranschlag 2017 ist per 31.12.2017 ein Schuldenstand von € 13.264.300,-- ausgewiesen.

Das außerordentliche Budget 2017 setzt sich hauptsächlich aus den Vorhaben Straßenbau, Feuerwehr, Güterwegebau und Grundankauf zusammen.

Allfälliges

Weiters wurden keine Anfragen gestellt.

Der Obmann bedankt sich bei den Mitarbeitern im Büro für ihre Arbeit im abgelaufenen Jahr.

Pkt. 6: Voranschlag 2017 – Beschlussfassung

Der Voranschlag für das Rechnungsjahr 2017 wird erläutert und die einzelnen Voranschlagspositionen zum ordentlichen Haushalt in der Höhe von € 6.846.300,-- und der außerordentlichen Haushalt in der Höhe von € 2.026.900,-- sowie der Schuldennachweis werden bekannt gegeben. Der Bürgermeister berichtet, dass keine Erinnerungen zum Voranschlag 2017 abgegeben wurden. Auf Antrag des Bürgermeisters wird folgender Beschluss gefasst:

Der Voranschlag 2017, der in der Zeit vom 28.11.2016 bis 12.12.2016 kundgemacht war, die jährlich zu beschließenden Abgabenhebesätze und Entgelte für die Benützung der Gemeindeeinrichtungen und Gemeindeanlagen, die keine Änderung erfahren haben, sowie der Dienstpostenplan für 2017 werden in offener Abstimmung einstimmig beschlossen.

Pkt. 7: **Mittelfristiger Finanzplan 2017-2021 – Beschlussfassung**

Der „Mittelfristige Finanzplan“ für die Jahre 2017 bis 2021 wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht. Der Finanzplan beinhaltet in groben Zügen die geplanten Vorhaben für die kommenden Jahre. Auf Einhaltung des Stabilitätspaktes wird dabei geachtet. Nach eingehender Erörterung wird der Mittelfristige Finanzplan einstimmig beschlossen.

Pkt. 8: **Bericht über die Sitzung des Schul- und Kindergartenausschusses vom 13.12.2016**

Der Vorsitzende Vizebürgermeister Johann Eckerl berichtet über die Sitzung des Schul- und Kindergartenausschusses vom 07.12.2016. Bei dieser Sitzung waren folgende Tagesordnungspunkte:

Beratung über die Anpassung des Nachmittagsbetreuungsbeitrag

Nach eingehender Beratung empfiehlt der Schul- und Kindergartenausschuss mehrheitlich dem Gemeinderat die Nachmittagsbeiträge wie folgt anzupassen:

Bisher:		neu:	
20 Std/Monat	€ 30,--	32 Std/Monat	€ 50,--
20-40 Std/Monat	€ 50,--	60 Std/Monat	€ 75,--
40-60 Std/Monat	€ 70,--	mehr als 60 Std/Monat	€ 90,--
über 60 Std/Monat	€ 80,--		

Die Erhöhung wird ab 1.3.2017 in Kraft treten.

Beratung über die Errichtung einer zweiten Gruppe der NÖ-Tagesbetreuungseinrichtung

Es soll eine zweite Gruppe im 1. Stock in der Wienerstraße 8 errichtet werden. Eine Bedarfserhebung durch die NÖ-Landesregierung hat stattgefunden und wurde positiv beurteilt. Nach der Ausschreibung müssen die Gewerke einzeln im Gemeinderat beschlossen werden. Nach eingehender Beratung empfiehlt der Schul- und Kindergartenausschuss dem Gemeinderat die Errichtung einer zweiten Gruppe.

Allfälliges

Es wurden weiters keine Wortmeldungen abgegeben.

Pkt. 9: **Nachmittagsbetreuungsbeitrag für den Kindergarten – Beschlussfassung**

Der Bürgermeister berichtet, dass seitens der NÖ-Landesregierung ein Schreiben vorliegt, wo das NÖ Kindergartengesetz 2006 betreffend der Beitragsregelung für die Nachmittagsbetreuung geändert wurde. Es soll ab 1.1.2017 für die Nachmittagsbetreuung ein Mindestbeitrag in der Höhe von € 50,-- pro Monat

eingehoben werden. Die neue Regelung gilt in der Marktgemeinde Sierndorf ab 1.3.2017 und die Staffelung stellt sich wie folgt dar:

Bisherige Verrechnung der Nachmittagsbetreuung :

bis zu 20 Std/Monat	Euro 30,00/Monat
20-40 Std. /Monat	Euro 50,00/Monat
40-60 Std. /Monat	Euro 70,00/Monat
über 60 Std./Monat	Euro 80,00/Monat

Neuberechnung:

bis zu 32 Std/Monat	Euro 50,00/Monat
bis zu 60 Std. /Monat	Euro 75,00/Monat
mehr als 60 Std. /Monat	Euro 90,00/Monat

Nach Erörterung der Sachlage beschließt der Gemeinderat mit den Gegenstimmern der FPÖ (GfGR Robert Koppensteiner, GR Claudia Riedinger) und der Grünen (GR Dr. Gabriele Gollner) und mit einer Stimmenthaltung der BGS (GR Erwin Brodesser) die Anhebung des Nachmittagsbetreuungsbeitrages.

Pkt. 10: Errichtung einer zweiten NÖ-Tagesbetreuungseinrichtungsgruppe in der Wienerstraße 8 - Beschlussfassung

Im ersten Stocke der Wienerstraße 8 soll eine zweite NÖ-Tagesbetreuungseinrichtungsgruppe errichtet werden. Eine Bedarfserhebung der NÖ-Landesregierung wurde bereits durchgeführt und für positiv beurteilt. Durch die zweite Gruppe könnten 15 Kinder untergebracht werden. Die Kosten belaufen sich aufgrund einer Kostenschätzung auf ca. € 225.797,06 inkl. MWSt.. Bei dieser Kostenschätzung sind dies reine Baukosten in der Höhe von € 113.918,--. Pro Quadratmeterpreis wäre dies € 990,59 reine Baukosten. Für den barrierefreien Zugang liegt ebenfalls eine Kostenschätzung in der Höhe von € 62.177,04 inkl. MWSt. vor. Nach Erörterung beschließt der Gemeinderat einstimmig die Errichtung einer zweiten NÖ-Tagesbetreuungseinrichtungsgruppe.

Pkt. 11: Leader Region Weinviertel Donauraum Sondermitgliedsbeitrag 2017-2019 – Beschlussfassung

In der Region Weinviertel-Donauraum sind bereits zahlreiche Vorarbeiten und Initiativen zum Thema Mobilität umgesetzt worden. So wurde im Bezirk die erste Mobilitätszentrale aufgebaut und mit dem IST-Mobil ein regionsweites Anrufsammeltaxi geschaffen. Aus diesem Grund wird in den Jahren 2017 bis 2019 ein Sondermitgliedsbeitrag eingehoben. Der Beitrag wäre € 0,30 pro Einwohner und pro Jahr. Über Leader können 55 % des Verkehrskonzeptes gefördert werden. Mit diesem Beitrag könnten Elektroauto, Pilotprojekte für Carsharing und E-Tankstellen umgesetzt werden. Der Gemeinderat beschließt daher einstimmig den Sondermitgliedsbeitrag.

Pkt. 12: Bericht über die durch das Amt der NÖ Landesregierung stattgefundene Gebarungseinschau

Von der Abteilung IVW3 wurde eine Gebarungseinschau am Gemeindeamt Sierndorf abgehalten. Das Ergebnis dieser Prüfung liegt nun vor und es wurden folgende Schwerpunkte im Gemeindehaushalt überprüft:

- Kassenführung
- Kassenbuch
- Monatsabschluss
- Anordnung
- Buchführung
- Sachliche Zuordnung
- Abgaben, Steuern und Gebühren
- Außenstände
- Finanzlage

Das Prüfungsergebnis wurde dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht.

Pkt. 13: Sondernutzungsvertrag mit der ASFINAG für die Errichtung einer Niederspannungskabelleitung in der KG Sierndorf – Beschlussfassung

Seitens der Asfinag liegt ein Sondernutzungsvertrag mit der Marktgemeinde Sierndorf vor. In diesem Vertrag wird geregelt, dass der Marktgemeinde Sierndorf gestattet wird, eine Niederspannungskabelleitung für das Grundstück 1353/4 zu errichten. Die Niederspannungskabelleitung wird für den USC Sierndorf benötigt. Die einmalige Gebühr für den Vertrag beträgt € 250,- zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer. Für den Bau der Leitung ist eine einmalige Gebühr in der Höhe von € 988,- zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer zu entrichten. Die Gebühren werden der Marktgemeinde Sierndorf vom USC Sierndorf rückvergütet. Der Vertrag wird auf unbefristete Zeit abgeschlossen. Nach Erörterung der Sachlage beschließt der Gemeinderat einstimmig die Annahme des Sondernutzungsvertrages.

Pkt. 14: Übernahme der Haftung für den USC Sierndorf – Beschlussfassung

Der USC Sierndorf ist mit dem Ersuchen an die Marktgemeinde Sierndorf herantreten, für ein Darlehen in der Höhe von € 90.000,-, welches der USC Sierndorf für die Errichtung der vier Stockbahnen plus Überdachung benötigt, die Haftung zu übernehmen. Die Laufzeit des Darlehens beträgt 15 Jahre. Die Rückzahlung der Tilgung und Zinsen wird mit Turnierveranstaltungen, Mitgliedsbeiträgen, Eigenleistungen und mit Sponsoring gewährleistet sein. GfGR Wunsch zitiert den § 78 der NÖ-Gemeindeordnung von 1973. Nach Erörterung der Sachlage beschließt der Gemeinderat mit den Stimmer der ÖVP (Bgm. Gottfried Muck, Vizebgm. Johann Eckerl, GfGR Leopold Anzböck, GfGR Leopold Bauer, GfGR Gerald Kaiser, GfGR Christina Trappmaier, GR Elisabeth Ferchländer, GR Reinhard Hochfelsner, GR Günter Ehn, GR Michael Planer, GR Mag. Marius Engelbrecht, GR Johannes Bauer, GR Richard Hrovat) und der SPÖ (GR Alfred Janak). Die SPÖ (GR Ingrid Kubesch), die Grünen (GR Dr. Gabriele Gollner, GR Maria Kinslechner), die BGS (GfGR Gerhard Wunsch, GR Erwin Brodesser) und die FPÖ (GfGR Robert Koppensteiner, GR Claudia Riedinger) stimmten dagegen. Auch der § 50 der NÖ-Gemeindeordnung soll wegen Befangenheit bei der Abstimmung überprüft werden.

**Pkt. 15: Gründung eines Gemeindeverbandes Sierndorf – Großmugl -
Beschlussfassung**

Die Marktgemeinde Sierndorf und Großmugl beabsichtigen einen Gemeindeverband zu gründen. Der Start für den Verband ist der 2. Jänner 2017. Das Altstoffsammelzentrum ist von 6:00 Uhr bis 19:00 Uhr täglich geöffnet. Die Übernahme von kostenpflichtigen Fraktionen ist am Dienstag von 6:00 Uhr bis 10:00 Uhr und am Freitag von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr. In dieser Zeit steht ihnen ein geschultes Personal zur Verfügung. Der Vereinbarung liegen übereinstimmende Willenserklärungen vor. Die Satzungen für einen Gemeindeverband bilden einen wesentlichen Bestandteil dieser Vereinbarung. Nach Erörterung der Sachlage fasst der Gemeinderat einstimmig folgenden Beschluss: „Die Gemeinde Sierndorf vereinbart mit der Gemeinde Großmugl einen Gemeindeverband mit dem Namen „Gemeindeverband Sierndorf und Großmugl“ und dem Sitz in 2011 Sierndorf, Pragerstraße 13 zur Besorgung nachstehender Aufgaben laut der Satzung zu bilden:

Zurverfügungstellung von Bauten samt deren Erhaltung und Verwaltung sowie die Erbringung von handwerklichen Betreuungsvorgängen betreffend der Altstoffsammlung.

Die Satzung bildet einen wesentlichen Bestandteil dieses Gemeinderatsbeschlusses“.

Die Satzung wird dem Protokoll als Beilage 1 angefügt.

**Pkt. 16: Teilfreigabe der Aufschließungszone BW-A6 in der KG Sierndorf –
Beschlussfassung**

In der KG Sierndorf soll ein Teil der Aufschließungszone BW-A6 freigegeben werden. Als Freigabebedingung der Aufschließungszone BW-A6 wurde festgelegt, dass ein Teilungsplanentwurf für den gesamten Bereich der Aufschließungszone mit einer schriftlichen Einverständniserklärung aller betroffenen Grundeigentümer zu diesem Entwurf erforderlich ist. Da diese Bedingung erfüllt ist, beschließt der Gemeinderat einstimmig die Teilauflassung der Aufschließungszone. Die entsprechende Verordnung ist zu erlassen.

**Pkt. 17: Grundtausch zwischen der Marktgemeinde Sierndorf und Herrn
Wanzenböck in der KG Sierndorf – Beschlussfassung**

Im neuen Siedlungsgebiet in Sierndorf soll zwischen der Marktgemeinde Sierndorf und Herrn Wanzenböck ein Grundtausch erfolgen. Die Marktgemeinde Sierndorf übergibt Herrn Wanzenböck 2.328 m² von der Parzelle 1249 das im Besitz der Marktgemeinde Sierndorf ist, und erhält im Gegenzug 2.328 m² von der Parzelle 1250 das im Besitz von Herrn Wanzenböck ist. Der Grundtausch wird nur durch die pflegschaftsgerichtliche Genehmigung durch das Sachwaltergericht wirksam. Der entsprechende Teilungsplan soll dann in Auftrag gegeben werden. Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Grundtausch.

Pkt. 18: Grundtausch zwischen der Marktgemeinde Sierndorf und Familie Muth in der KG Sierndorf – Beschlussfassung

Ebenfalls soll zwischen der Marktgemeinde Sierndorf und Familie Muth ein Grundtausch vorgenommen werden. Der Grundtausch wird mit dem Grundstück der Marktgemeinde Sierndorf im neuen Siedlungsgebiet und mit dem Grundstück der Familie Muth hinter der Volksschule getauscht. Weiters wird für die mögliche Bebauung ein Grundtausch im Verhältnis 1:1 zwischen der Marktgemeinde Sierndorf und Familie Muth vorgenommen. Der entsprechende Teilungsplan soll in Auftrag gegeben werden. Nach Erörterung der Sachlage wird der Grundtausch mit den Stimmen der ÖVP (Bgm. Gottfried Muck, Vizebgm. Johann Eckerl, GfGR Leopold Anzböck, GfGR Leopold Bauer, GfGR Gerald Kaiser, GfGR Christina Trappmaier, GR Elisabeth Ferchländer, GR Reinhard Hochfelsner, GR Günter Ehn, GR Michael Planer, GR Mag. Marius Engelbrecht, GR Johannes Bauer, GR Richard Hrovat), der SPÖ (GR Alfred Janak), der Grünen (GR Dr. Gabriele Gollner), der FPÖ (GfGR Robert Koppensteiner, GR Claudia Riedinger) und der BGS (GfGR Gerhard Wunsch, GR Erwin Brodesser) beschlossen. Die SPÖ (GR Ingrid Kubesch) und die Grünen (GR Maria Kinslechner) stimmten dagegen.

Pkt. 19: Grundankauf in der KG Sierndorf – Beschlussfassung

Frau Liane Schubert, wohnhaft in der Schlosstraße 14, 2011 Sierndorf ist an die Marktgemeinde Sierndorf herangetreten, um ihr Grundstück mit der Grundstücksnummer 1246 in der KG Sierndorf, an die Marktgemeinde Sierndorf zu verkaufen. Der Quadratmeterpreis beträgt Euro 65,--. Das Grundstück liegt im neuen Siedlungsgebiet Sierndorf. Nach Erörterung der Sachlage beschließt der Gemeinderat mit einer Stimmenthaltung der BGS (GfGR Gerhard Wunsch) den Grundankauf. Bgm. Muck weist darauf hin, dass GfGR Wunsch wegen Befangenheit den Sitzungssaal verlassen hätte müssen, wie im § 50 der NÖ-Gemeindeordnung erklärt.

Pkt. 20: Grundverkauf in der KG Untermallebarn – Beschlussfassung

Frau Marlene Antl, wohnhaft in Untermallebarn, 2011 Sierndorf ersucht um Ankauf der Parzelle 988/3 im Ausmaß von 661 m² in der KG Untermallebarn zum Quadratmeterpreis von Euro 70,--. Da es sich um eine Gemeindebürgerin handelt beschließt der Gemeinderat einstimmig den Grundverkauf. Ebenfalls ist ein Ansuchen von Herrn Andreas Sporr, wohnhaft am Bachweg 14, 2011 Höbersdorf eingelangt. Herr Sporr würde den Grund in Untermallebarn bevorzugen. Sollte der Platz nicht zur Verfügung stehen möchte Herr Sporr die Parzelle 756/11 im Ausmaß von 693 m² in der KG Höbersdorf käuflich erwerben. Der Quadratmeterpreis beträgt Euro 85,--. Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Grundverkauf.

Pkt. 21: Grundverkauf im Betriebsgebiet Höbersdorf – Beschlussfassung

Im Betriebsgebiet Höbersdorf wird ein Teil eines Grundstückes des Herrn Hainisch und des Herrn Berger veräußert. Das Grundstück wird ca. 13.500 m² groß sein und wird von der Firma Nievelt angekauft. Die Marktgemeinde Sierndorf soll dem Grundverkauf beitreten und dem Verkauf zustimmen. Nach Erörterung der Sachlage beschließt der Gemeinderat einstimmig den Grundverkauf im Betriebsgebiet.

Pkt. 22: **Initiativantrag „Tempo 30 vor der Schule“ - Beschlussfassung**

Der Bürgermeister berichtet, dass ein Initiativantrag seitens Gemeindebürger zu dem Thema „Tempo 30 vor der Schule“ bei der Marktgemeinde Sierndorf eingelangt ist. Die Marktgemeinde Sierndorf soll mit der Bezirkshauptmannschaft Korneuburg Kontakt aufnehmen und die Sachlage erörtern. GR Brodesser und GfGR Koppensteiner sprechen sich für eine 30er Beschränkung durch eine Zeitangabe aus. GfGR Wünsch möchte anmerken, dass es auch schon Tempo 30 Zonen mit Blinkfunktion gibt. GR Kubesch ist für die Weitergabe des Antrages an die Bezirkshauptmannschaft. GR Gollner möchte nur hinweisen, dass bei erhöhter Geschwindigkeit auch der Anhalteweg länger ist. GfGR Vizebürgermeister Eckerl berichtet, dass auch in einem Kreisverkehr ein Kind niedergestoßen wurde, obwohl dort sicher keine erhöhte Geschwindigkeit zustande kommen kann. Bgm. Muck bringt den Artikel der NÖN Abstimmung zur Kenntnis. Die Abstimmung ergab 36 % für eine Geschwindigkeitsreduktion und 74 % dagegen. GfGR Trappmaier möchte nur hinweisen, dass sobald ein Autobus bei der Schule anhält ein Überholverbot besteht. GR Engelbrecht möchte nur hinweisen, je mehr Schilder angebracht werden desto weniger werden sie wahrgenommen. Der Gemeinderat beschließt daher mit einer Gegenstimme der ÖVP (GR Marius Engelbrecht) den Antrag an die Bezirkshauptmannschaft weiterzuleiten.

Pkt. 23: **Ehrungen**

Der Bürgermeister schlägt vor, Herrn Dr. Gerhard Schachner der in den verdienten Ruhestand tritt, aufgrund seiner langjährigen Tätigkeit als Gemeindevorstand von Sierndorf die Ehrennadeln in Gold zu verleihen. Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat einstimmig der Verleihung der goldenen Ehrennadel.

Der Bürgermeister bedankt sich beim Vizebürgermeister, den Gemeinderäten und bei den Bediensteten für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr, und wünscht Ihnen schöne Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr.

Der Vizebürgermeister bedankt sich ebenfalls beim Bürgermeister Gottfried Muck im Namen aller Gemeinderäte für die gute Zusammenarbeit und wünscht schöne Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2017.

Da keine weiteren Anfragen gestellt werden, schließt der Bürgermeister den öffentlichen Teil der Sitzung und geht zum nicht öffentlichen Teil der Sitzung über.

BÜRGERMEISTER

SCHRIFTFÜHRER

GEMEINDERAT

GEMEINDERAT

GEMEINDERAT

GEMEINDERAT

GEMEINDERAT